

Sternpilgerwanderung auf der VIA NOVA zum 20-jährigen Jubiläum

Die Idee, einen überkonfessionellen Pilgerweg durch unsere Region ins Leben zu rufen, stammt von Hans Spatzenegger. Dieser war im Jahr 2000 Bürgermeister der Stadt Seekirchen/ Bundesland Salzburg. Nach einer 3-wöchigen Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg stellte er sich die Frage: „Warum fahren wir nach Spanien, um zu pilgern, wenn es doch bei uns vor der Haustür soviel zu entdecken gibt.“ In zahlreichen Gesprächen machte er die Erfahrung, dass viele pilgernd unterwegs waren, um nach Orientierung für ihren weiteren Lebensweg zu suchen. So wurde für ihn der Gedanke wichtig, wie Gemeinden behilflich sein könnten, dass Menschen an den Wendepunkten ihres Lebens Halt und Orientierung finden. Das Angebot des Pilgerns sah er als Möglichkeit, das Spirituelle in den Alltag zu integrieren. So machte er sich zusammen mit Sepp Rehrl, dem damaligen Leiter der LVHS Niederalteich an die Arbeit, Kommunen ins Boot zu holen und für den neuen Pilgerweg VIA NOVA zu gewinnen. Dieser wurde dann 2005 in Aigen am Inn feierlich eröffnet und verlief zwischen Metten und St. Wolfgang auf einer Länge von 280 Kilometern. Vorher gab es bereits eine Teileröffnung auf Burg Frauenstein. Der Verein „Europäischer Pilgerweg - VIA NOVA“ wurde gegründet. Mitglieder sind die bayerischen und österreichischen Gemeinden, durch deren Gemeindegebiet der Pilgerweg führt. Mittlerweile ist der Pilgerweg auf rund 1.200 Kilometer angewachsen und führt durch Bayern, Österreich und Tschechien. Die am weitesten entfernten Orte sind: Weltenburg/Kelheim in Bayern, Přeborn in Tschechien und St. Wolfgang im Salzkammergut in Oberösterreich. Die VIA NOVA hat kein festes Ziel („der Weg ist das Ziel“) und ist in beide Richtungen ausgeschildert. Sie bietet die Möglichkeit, „vor der Haustür“ pilgernd unterwegs zu sein.

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der VIA NOVA findet auf diesem Pilgerweg eine Sternpilgerwanderung statt. Am Sonntag, den 6. Juli treffen zahlreiche Pilgergruppen aus verschiedenen Richtungen bei der Burg Frauenstein (Gemeinde Mining, OÖ) ein, um gemeinsam dieses Jubiläum zu feiern. Mehrere Routen werden angeboten, auf denen sich interessierte Pilger beteiligen können. Eine Route wird auch durch unsere Region führen. Es wäre schön, wenn sich viele Bürger aus unserer Gemeinde dieser Pilgerbewegung anschließen und einen oder mehrere Tage mitmachen würden.

Motto: „Auf der VIA NOVA unterwegs für Frieden und Hoffnung“

Niederbayern-Route: Abensberg – Niederalteich – Vilshofen – Ortenburg - Mining

Beginn: am 19.Juni

Bayerwald-Route: Freyung – Perlesreut – Fürstenstein - Vilshofen

(dann weiter mit Niederbayern-Route)

Beginn: am 28. Juni

Salzkammergut-Kobernaußewald-Route: St.Wolfgang – Mondsee – Maria

Schmolln – Kirchdorf – Mining

Beginn: am 28. Juni

Inntal-Route: Passau – Wernstein – Schärding 28./29.Juni

Schärding – Reichersberg – Obernberg – Mühlheim – Mining

3. bis 6. Juli

Salzburger Seenland – Oberinnviertel-Route: Straßwalchen – Seeham - Michaelbeuern

– Braunau – Mining

Beginn: am 28. Juni

Fürstenzeller-Route: Fürstenzell – Ortenburg – Sammarei 3. Juli, 08:00, Pfarrkirche

Aigner-Route: Aigen am Inn – Ering - Mining; 6. Juli, 09:00 Uhr, Leonhardikirche

weitere Route: Frauenbund Dekanat Simbach / Stubenberg - Mining 6. Juli

Es besteht die Möglichkeit, tageweise oder mehrere Tage mitzugehen. Um Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Tagespilgerung bzw. um Übernachtung müssen sich die Teilnehmer selber kümmern. Bei vielen Strecken ist die Rückfahrt mit Bus oder Zug möglich. Ein freiwilliger Wertschätzungsbeitrag von etwa 20 € pro Tag und Teilnehmer dient zur Deckung der Unkosten, sowie als Ausgleich für Organisation, Vorbereitung und Begleitung. Anmeldung ist erforderlich bei den für den jeweiligen Tag verantwortlichen Pilgerwegbegleitern mindestens 1 Woche vor Pilgerbeginn.

Hier eine kurze Beschreibung der Route durch unsere Region:

(diese kann bei den jeweiligen Pilgerwegbegleitern angefragt werden oder diese nehmen selbst mit Ihnen Kontakt auf)

Am Sonntag, den 6. Juli werden zwischen **14:00 und 15:00 Uhr** die Pilgergruppen herkommend von **Kößlarn – Aigen am Inn – Braunau – Kirchdorf / Mühlheim und Stubenberg** auf **Burg Frauenstein (Gemeinde Mining, OÖ)** eintreffen.

15:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

anschließend gemütliches Beisammensein mit Imbiss und Getränken

Rückfahrtmöglichkeit: nach Aigen, Halmstein, Kößlarn, Bad Griesbach und Stubenberg mit einem vom Landkreis Passau eingesetzten Bus;

nach Braunau und Mühlheim mit der Bahn

Nähere Informationen bei einem(r) der angegebenen Pilgerwegbegleiter*innen und auf der VIA NOVA Homepage: www.pilgerweg-vianova.eu